

Vorwort des Herausgebers

Erich Marks

Aus: Erich Marks (Hrsg.):
Prävention & Integration
Ausgewählte Beiträge des 22. Deutschen Präventionstages
19. und 20. Juni 2017 in Hannover
Forum Verlag Godesberg GmbH 2018, Seite 7

978-3-942865-71-5 (Printausgabe)
978-3-942865-72-2 (eBook)

Vorwort des Herausgebers

Am 19. und 20. Juni 2017 fand unter der Schirmherrschaft des Niedersächsischen Ministerpräsidenten Stephan Weil der 22. Deutsche Präventionstag statt. Der Kongress wird in diesem Buch mit einigen zentralen Vorträgen, zusammenfassenden Beiträgen sowie der Kongressevaluation dokumentiert. Mit diesem Dokumentationsband geht nach dem viel zu frühen Tod von Dr. Wiebke Steffen im Sommer 2017 eine mehr als zehnjährige Tradition zu Ende. In den vergangenen zehn Jahren haben Dr. Wiebke Steffen und ich die folgenden deutschsprachigen Kongressbände gemeinsam herausgegeben:

*Marks / Steffen (2008): **Starke Jugend – Starke Zukunft.*** Ausgewählte Beiträge des 12. Deutschen Präventionstages.

*Marks / Steffen (2009): **Engagierte Bürger – sichere Gesellschaft.*** Ausgewählte Beiträge des 13. Deutschen Präventionstages.

*Marks / Steffen (2011): **Solidarität leben – Vielfalt sichern.*** Ausgewählte Beiträge des 14. Deutschen Präventionstages.

*Marks / Steffen (2012): **Bildung – Prävention – Zukunft.*** Ausgewählte Beiträge des 15. Deutschen Präventionstages.

*Marks / Steffen (2013): **Neue Medienwelten – Herausforderungen für die Kriminalprävention?*** Ausgewählte Beiträge des 16. Deutschen Präventionstages.

*Marks / Steffen (2013): **Sicher leben in Stadt und Land.*** Ausgewählte Beiträge des 17. Deutschen Präventionstages.

*Marks / Steffen (2014): **Mehr Prävention – weniger Opfer.*** Ausgewählte Beiträge des 18. Deutschen Präventionstages.

*Marks / Steffen (2015): **Prävention braucht Praxis, Politik und Wissenschaft.*** Ausgewählte Beiträge des 19. Deutschen Präventionstages.

*Marks / Steffen (2015): **Prävention rechnet sich. Zur Ökonomie der Kriminalprävention.*** Ausgewählte Beiträge des 20. Deutschen Präventionstages.

*Marks / Steffen (2016): **Prävention und Freiheit. Zur Notwendigkeit eines Ethik-Diskurses.*** Ausgewählte Beiträge des 21. Deutschen Präventionstages.

Sehr dankbar schaue ich auf die freundschaftliche und erfolgreiche Zusammenarbeit mit Wiebke Steffen über mehr als zwei Jahrzehnte und werde mich in Zukunft nach Kräften bemühen, die gemeinsame Arbeit auch in ihrem Sinne fortzuführen.

Die jährlichen Buchpublikationen der Jahreskongresse werden fortgesetzt und ich freue mich, dass ich Professor Dr. Helmut Fünfsinn als künftigen Mitherausgeber ab der Dokumentation des 23. Deutschen Präventionstag gewinnen konnte.

Im Namen des Deutschen Präventionstages bedanke ich mich bei allen Personen und Institutionen, die durch ihre thematische, ideelle, personelle und finanzielle Unterstützung den 22. Deutschen Präventionstages im Jahre 2017 ermöglicht haben. Namentlich gilt mein Dank allen Autorinnen und Autoren dieses Kongressbandes für die Bereitstellung ihrer Texte.

Hannover im Juni 2018

Erich Marks

Inhalt

Vorwort des Herausgebers 7

I. Der 22. Deutsche Präventionstag im Überblick

Erich Marks, Karla Marks

Zusammenfassende Gesamtdarstellung des 22. Deutschen Präventionstages 9

Erich Marks

Herzlich willkommen zur jährlichen Präventionsvermessung in präventions-
hungrigen Zeiten – Deutscher Präventionstag 2017 in Hannover 45

Wiebke Steffen

Der Deutsche Präventionstag fordert die Bereitstellung von Fördermitteln
für Kommunale Präventionszentren 53

Wielant Machleidt

Integration als Kulturelle Adoleszenz! Eine neue Perspektive auf Integration 57

Rainer Strobl, Merle Graupner, Olaf Lobermeier

Evaluation des 22. Deutschen Präventionstages am 19. und 20. Juni 2017
in Hannover 65

II. Praxisbeispiele und Forschungsberichte

Philipp Basler, Helmut Heitmann, Thomas Martens, René Voigt

Integration junger Flüchtlinge. Das Projekt [ankommen] –
KiezSport mobil 115

Isabelle Brantl, Yvette Völschow, Margit Stein

Früh- und Zwangsehen: Implikationen für die europäische
Soziale Arbeit im Migrationskontext 125

Karin Bruckmüller

Schutz für Menschenhandelsopfer während der „Flüchtlingskrise“ 141

Kerstin Bunte, Shérif Korodowou

Interkulturelle Kompetenz – Grundlage für Gewaltprävention und
Integrationsförderung 155

<i>Michael Fichter Iff, Laura Elmiger</i> Zusammen sicher – Herausforderungen interkultureller Polizeiprävention mit Flüchtlingen	173
<i>Christian Grafl</i> Migration und Kriminalität in Österreich – Was wissen wir wirklich?	181
<i>Dieter Hermann</i> Die Integration von Migranten – ein brauchbares Präventionskonzept?	195
<i>Dieter Hermann, Christian Specht</i> Das Mannheimer Auditinstrument zur Förderung von Sicherheit und Lebensqualität – ein Konzept der rationalen Bewältigung von Herausforderungen	207
<i>Pushpa Islam</i> Frankfurter Modell gegen Extremismus	221
<i>Wulf Köpke</i> Innovative Formen polizeilicher Arbeit mit Migranten Das Hamburger Flüchtlingsprojekt „Vermittlung von Werten und Kriterien für sozialen und beruflichen Erfolg in Deutschland“	227
<i>Helmut Kury, Jördis Schüßler</i> Politische Forderungen im Rahmen einer „Flüchtlingspolitik“	237
<i>Andreas Mayer</i> Für ein gutes Zusammenleben – Herausforderungen der Zuwanderung für die Polizeiliche Kriminalprävention	255
<i>Grygorii Moshak</i> Beitrag des DPT zur internationalen Integration der Kriminalitätsprävention	263
<i>Hildegard Müller-Kohlenberg</i> Balu und Du – Welche Hilfen zur Integration bietet das Mentorenprogramm?	269
<i>Helmolt Rademacher</i> Interkulturelle Konflikte in der Einwanderungsgesellschaft	273
<i>Georg Ruhrmann</i> „Integration“ und (Des)Integration. Herausforderung für die politische Kommunikation	279

<i>Herbert Schubert</i> Sicherheitsaspekte der Unterbringung geflüchteter Menschen in Gemeinschaftsunterkünften	309
<i>Peter Sicking, Hartmut Denker</i> Lions-Quest „Zukunft in Vielfalt“ – Ein innovatives Fortbildungskonzept zur Vermittlung interkultureller Kompetenz.	323
<i>Stella Valentien</i> Bildungs- und Präventionsarbeit in Kindertageseinrichtungen mit Kindergarten <i>plus</i>	329
<i>Ulrich Wagner, Johannes Maaser</i> Integration als Prävention (religiös motivierter) extremistischer Gewalt	333
<i>Ohle Wrogemann</i> Traditionsgebundene muslimische Mädchen im Sportverein – Herausforderungen der Integration	339
<i>Eleonore Yassine-Sahyouni</i> Prävention ganzheitlich umsetzen – Hamburgs Konzept gegen religiös begründeten Extremismus und Muslimfeindlichkeit	351
III Autorinnen und Autoren	365